**Zeitschrift:** Appenzeller Kalender

**Band:** 258 (1979)

Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 22.10.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

hauser Rebberge in Güterzusammenlegungen sen-System angewandt. einbezogen, melioriert und rekonstruiert worden. Die grössten zusammenhängenden Reb-

aber auch infolge Versiegens der Absatzkanäle vollständige Erneuerung des Pflanzenmatein die deutsche Nachbarschaft und dadurch rials. Sämtliche Rebberge wurden mit rebbedingter Preiszusammenbrüche, nicht zuletzt laus-resistenten Rebstöcken neu bepflanzt. aber wegen einer Reihe von Fehljahren war Anfänglich wurde der seit jeher übliche Stikdie Rebfläche bis zum Zweiten Weltkrieg ge- kelbau beibehalten. Seit etwa 1960 sind inwaltig zusammengeschrumpft. Dann kam die dessen grosse Teile auf die arbeitssparende Wende: Mit ganz minimen Ausnahmen sind Drahtbau-Anlagen umgestellt worden. Neuein den vergangenen Jahrzehnten alle Schaff- stens wird in Steillagen auch das Querterras-

## Arbeit durch das ganze Jahr

gebiete von Hallau, Wilchingen, Trasadingen Die Pflege des Rebwerks beginnt schon im und Oberhallau wurden in einem Gemein- Februar mit dem Schneiden der Rebstöcke. schaftswerk kurz nach dem Zweiten Weltkrieg Grössere, auf den Rebbau spezialisierte Beerneuert. Andere Rebberge gaben früher das triebe sind damit während des ganzen Win-«Muster» dazu oder profitierten später von ters beschäftigt, sofern es die Witterungsverden gemachten Erfahrungen. Grundlage für hältnisse zulassen. Der Austrieb der Knospen eine fortschrittliche und wirtschaftliche Pro- und der Beginn des «Laubwerks» und damit duktion bildet ein ausgebautes Strassennetz. die Besorgung des Pflanzenschutzes folgt Ende Jede Rebparzelle ist mindestens durch eine, April/Anfang Mai. Diese Zeit birgt auch das die allermeisten sind durch zwei Strassen er- grösste Risiko: Schon oft hat eine Frostnacht schlossen. Der Zusammenlegung und Er- im Mai die Ernte des ganzen Jahres zerstört. schliessung der Rebgrundstücke folgte eine In solchen Fällen hat der Rebbauer nicht nur

> Sprechstunden nur nach Vereinbarung Kurse für Autogenes Training ieweils abends

## AKUPUNKTUR-INSTITUT

Gute Heilerfolge mit:

AKUPUNKTUR **HYPNO-AKUPUNKTUR** HYPNOSE **AUTOGENEM TRAINING** 

B. und E. Schneider Bündtstr. 16b 9053 Teufen AR Telefon 071 33 30 22

# SCHNFIDER TEUFEN AR

Chronische Kopfschmerzen, Migräne, rheumatische Beschwerden. Neuralgien, Rückenschmerzen, Hüftschmerzen, Magen- Darmstörungen, Gallenleiden, Nervosität, Schlaflosigkeit, Frauenkrankheiten (Periodenstörungen, Fluss, Wechseljahrbeschwerden), Asthma, Heuschnupfen, Durchblutungsstörungen